

Curriculum Vitae

Prof. Dr. Dr. med. habil. Dr. phil. Dr. theol. h.c.

Eckhard Nagel



**Vorstandsvorsitzender der Rudolf Pichlmayr-Stiftung
Ärztlicher Direktor (Primarius) des Rehabilitationszentrums Ederhof**



Lebenslauf

Eckhard Nagel ist seit 2001 Vorstandsvorsitzender der Rudolf Pichlmayr-Stiftung und Ärztlicher Direktor (Primarius) des Rehabilitationszentrums Ederhof in Stronach, Osttirol in Österreich. Der Vorstandsvorsitz ist eine ehrenamtliche Tätigkeit, die ärztliche Direktion übt er nebenberuflich aus.

Hauptberuflich ist Eckhard Nagel seit 2015 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften der Universität Bayreuth. Von 2001 bis 2010 war er Leiter des Transplantationszentrums sowie Chefarzt im Bereich Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie des Klinikums Augsburg und Ordinarius an der Universität Bayreuth. Von 2010 bis 2015 war Eckhard Nagel als Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am Universitätsklinikum Essen tätig.

Im Deutschen Ethikrat war Eckhard Nagel von 2008 bis 2016 als Mitglied berufen. Der engagierte Protestant ist Mitglied im Vorstand des Präsidiums des Deutschen Evangelischen Kirchentages und war Evangelischer Präsident des 2. Ökumenischen Kirchentages 2010 in München. Seit 2015 ist Eckhard Nagel Mitglied des Hochschulrats der Hochschule Coburg und Mitglied im Aufsichtsrat der Charité Universitätsmedizin Berlin.

Eckhard Nagel studierte zunächst Medizin an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie an der University of Vermont (USA), am Dumfries Royal Infirmary Krankenhaus in Schottland, an der Universität Joseph Fourier in Grenoble (Frankreich) und an der Dartmouth Medical School, in Hanover, New Hampshire (USA).

Nach dem Examen 1986 promovierte er 1987 zum Doktor der Medizin. An der Medizinischen Hochschule Hannover war er zunächst als wissenschaftlicher Assistent und später als Oberarzt an der zugehörigen Klinik für Abdominal- und Transplantationschirurgie tätig. An der Universität Hannover studierte er außerdem Philosophie und Geschichte und promovierte 1995 zum Doktor der Philosophie. Die Verleihung der Ehrendoktorwürde des Doktors der Theologie wurde 2010 durch den Fachbereich Evangelische Theologie der Philipps-Universität Marburg/Lahn vollzogen.



Personalien

Name	Eckhard Nagel
Geburtsdatum	29.07.1960 in Hannover
Familienstand	verheiratet mit Dr. Susanne Schattenfroh, Ärztin für Anästhesiologie, Palliativmedizin und Schmerztherapie drei Kinder, drei Enkelkinder

Ärztliche und wissenschaftliche Tätigkeiten (Auswahl)

seit 2018	Leiter des Projektbüros MedizinCampus Oberfranken Universität Bayreuth und Klinikum Bayreuth
seit 2017	Gründungsmitglied der Fakultät Lebenswissenschaften Universität Bayreuth
seit 2015	Geschäftsführender Direktor des Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften Universität Bayreuth
2010 - 2015	Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Essen (u.a. Geschäftsführer Westdeutsche Protonentherapiezentrum GmbH)
2007 - 2015	Sprecher der Forschergruppe 655 Deutsche Forschungsgemeinschaft
2004 - 2008	Leiter des Chirurgischen Zentrums Klinikum Augsburg
seit 2001	Ärztlicher Direktor (Primarius) Sonderkrankenanstalt Ederhof in Stronach, Osttirol, Österreich (nebenberuflich)
2001 - 2010	Leiter des Transplantationszentrums im Klinikum Augsburg sowie Chefarzt im Kollegialsystem des Bereichs Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie Chirurgisches Zentrum des Klinikums Augsburg



- 2001 **Annahme des Rufes auf die C4-Professur (Ordinariat)**
Lehrstuhl für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften
der Universität Bayreuth
- 1996 - 1999 **Mitglied der Geschäftsleitung**
Transplantations-Forschungs-Zentrum-Hannover-Betriebs-GmbH
- 1994 - 2000 **Oberarzt**
Klinik für Abdominal- und Transplantationschirurgie
Medizinische Hochschule Hannover
- 1990 - 1997 **Persönlicher Referent von Prof. Dr. Rudolf Pichlmayr**
Medizinische Hochschule Hannover
- 1988 - 1995 **Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie**
Klinik für Abdominal- und Transplantationschirurgie der Medizinischen
Hochschule Hannover (Leiter: Prof. Dr. Rudolf Pichlmayr)
- 1986 - 1987 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Department Chirurgie**
Klinik für Abdominal- und Transplantationschirurgie im Bereich
Experimentelle Chirurgie, Medizinische Hochschule Hannover

Soziales Engagement und Gremien (Auswahl)

- 2017 **Ordentliches Mitglied der 16. Bundesversammlung**
gewählt vom Landtag Nordrhein-Westfalen
- seit 2015 **Vorsitzender des Kuratoriums des Deutschen Studienpreises**
Körper-Stiftung, Hamburg
- 2012 **Berufung in den Deutschen Ethikrat**
durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages
- seit 2011 **Vizepräsident der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Medizin
(DCGM) e.V.**
Koordination der Deutsch-Chinesischen Regierungskonsultationen im
Bereich Gesundheit für die Bundesregierung seit 2013
- 2010 **Evangelischer Präsident des 2. Ökumenischen Kirchentages**
München



- 2008 **Berufung in den Deutschen Ethikrat**
durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages
- seit 2006 **Vorsitzender der Jury**
Augsburger Wissenschaftspreis für Interkulturelle Studien
- seit 2006 **Schirmherr beim Verein Selbsthilfe Lebertransplantierte
Deutschland e.V.**
- 2005 **Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentages** Hannover
- seit 2001 **Vorsitzender des Vorstands der Rudolf Pichlmayr-Stiftung** Hannover
- seit 2001 **Mitglied im Präsidium des Deutschen Evangelischen Kirchentages**
- 2001 - 2008 **Zweimalige Berufung durch die Bundesregierung in den Nationalen
Ethikrat**
Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden durch den Bundeskanzler /
die Bundeskanzlerin
- 1998 - 2016 **Mitglied in Arbeitsgruppen des Vorstandes der Bundesärztekammer**
u. a. Zentrale Ethikkommission, Zentrale Kommission
Organtransplantation, Priorisierung in der Medizin
- 1998 - 2006 **Mitglied und Vorsitzender des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung**
Hannover

Aufsichtsrat Universitätsmedizin und Hochschulrat (Auswahl)

- seit 2015 **Mitglied im Aufsichtsrat**
Charité Universitätsmedizin Berlin
berufen durch den Senat des Landes Berlin
- 2015 - 2019 **Mitglied des Hochschulrats**
Hochschule Coburg
berufen durch die Staatsregierung Bayern



Studium und wissenschaftliche Qualifikationen

- 2010 **Verleihung der Ehrendoktorwürde des Doktors der Theologie**
Philipps-Universität Marburg/Lahn
- 1998 **Verleihung des Dr. med. habil und der Venia legendi für das Fach Chirurgie**
Medizinische Hochschule Hannover
- 1997 **Habilitation**
Titel: Modelle für die klinische Forschung am Beispiel der Analyse und Bewertung der Nieren- und Lebertransplantation
Medizinische Hochschule Hannover
- 1995 **Promotion zum Dr. phil.**
Titel: Freuds Psychoanalyse und die Philosophie
Leibniz Universität Hannover
- 1987 **Promotion zum Dr. med.**
Titel: Zur Bedeutung von Nahrungsfetten in der Pathogenese des Morbus Crohn. Tierexperimentelle Untersuchungen an Schweinen
Medizinische Hochschule Hannover
- 1986 **Approbation als Arzt**
Medizinische Hochschule Hannover
- 1985 **Praktische-Jahr-Ausbildung**
Department of Maternal and Child Health,
Dartmouth Medical School, Hanover, N.H., USA
- 1983 **Abdominalchirurgie**
Centre hospitalier universitaire de Grenoble, Frankreich
- 1982 **Innere Medizin**
Dumfries and Galloway Royal Infirmary, Dumfries, Großbritannien
- 1980 - 1981 **Auslandsstudium**
University of Vermont und College of Medicine Burlington, Vt., USA
- 1979 - 1988 **Studium der Philosophie und Geschichte**
Leibniz Universität Hannover
- 1978 - 1986 **Studium der Humanmedizin**
Medizinische Hochschule Hannover

Mehr über Eckhard Nagel: www.img.uni-bayreuth.de/de/team/Nagel_Eckhard/index.php